

## Possehl-Preis für Internationale Kunst 2022 geht an Matt Mullican

[artmagazine.cc/content117758.html](https://artmagazine.cc/content117758.html)



Der amerikanische Künstler Matt Mullican ist zweiter Preisträger des Possehl-Preises für Internationale Kunst. Die Preisvergabe sowie die Eröffnung seiner Einzelausstellung in Lübeck erfolgen im Oktober 2022.

Mit dem Possehl-Preis für Internationale Kunst zeichnet die Possehl-Stiftung lebende Künstlerinnen und Künstler mit nationalem und internationalem Renommee für ihr Lebenswerk oder eine herausragende Arbeit beziehungsweise Werkgruppe aus. Seit 2019 wird dieser alle drei Jahre vergeben. Die Auszeichnung umfasst ein Preisgeld von 25.000,- Euro sowie die Ausrichtung einer Ausstellung in Lübeck. Matt Mullican zeigte sich begeistert von den Möglichkeiten, die sich ihm im Zusammenhang mit der Auszeichnung bieten: Neben Ausstellungen in der Kunsthalle St. Annen und in der Kirche St. Petri zu Lübeck plant der Künstler Performances sowie Installationen im öffentlichen Raum.

Mit Matt Mullican (geb. 1951) wird einer der wegweisenden Vertreter der so genannten Pictures Generation geehrt, die Mitte der 1970er Jahre den Einfluss massenmedialer Bilder in der alltäglichen Wahrnehmung untersuchten und sie somit als festen Bestandteil künstlerischer Auseinandersetzungen deklarierten. Sein Werk ist vielschichtig angelegt, es reicht von Malerei über verschiedene druckgrafische Techniken bis hin zu bildhauerischen Arbeiten und Performances; seine Ausstellungen interagieren stets mit den räumlichen Begebenheiten. Die Jury würdigt mit der Vergabe des zweiten Possehl-Preises für Internationale Kunst sein Lebenswerk, welches bis heute maßgeblichen Einfluss auf jüngere Künstlergenerationen ausübt.

Matt Mullican lebt und arbeitet in Berlin und New York.

[www.possehl-stiftung.de/preise-fuer-kunst](http://www.possehl-stiftung.de/preise-fuer-kunst)

--

Abbildung: Matt Mullican, Foto: Max Ehrengruber, Courtesy Galerie Mai 36, Zürich